



Auszeichnung

Die Vereinten Nationen haben für die Jahre 2005-2014 die Weltdekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ ausgerufen. Für die Beteiligung an dieser Dekade wird das

Haus der Kongresse für Umwelt - Bau - Verkehr Dresden e.V.

bezogen auf das Projekt

Sachsen im Klimawandel

durch das Deutsche Nationalkomitee der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ ausgezeichnet. Es wird damit als Beitrag zur Allianz „Nachhaltigkeit lernen“ anerkannt.

Die oben genannte Initiative darf in den Jahren

2013/2014

den Titel

**Offizielles Projekt der
UN-Weltdekade 2013/2014
Bildung für nachhaltige Entwicklung**

tragen.

Die Vereinten Nationen haben die UNESCO weltweit mit der Umsetzung dieser Dekade betraut.

Im Namen der Deutschen UNESCO-Kommission und des Nationalkomitees für die Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ gratulieren wir zu Ihrem herausragenden Projekt.

Minister a.D. Walter Hirche
Präsident der Deutschen
UNESCO-Kommission

Dr. Roland Bernecker
Generalsekretär der Deutschen
UNESCO-Kommission

Prof. Dr. Gerhard de Haan
Vorsitzender des
Nationalkomitees

Projekt "Schule interaktiv"
ermöglicht durch

Deutsche Telekom
Stiftung



IMMANUEL-KANT-SCHULE
Gymnasium der Stadt Leipzig

Immanuel-Kant- Schule
Gymnasium der Stadt Leipzig
Scharnhorststr. 15
04275 Leipzig

Frau Simone Schulz
Fachleiterin
Naturwissenschaften

11.7.14

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Schuljahr 2013/14 nutzten wir an unserem Gymnasium (zwei Mal) die Seminar – Angebote des HdK- Bildungsprojektes „Sachsen im Klimawandel“ zu den Themen „Sachsen im Klimawandel und Extremwetterereignisse“ sowie „Auswirkungen des Klimawandels auf Arten, Lebensgemeinschaften und Ökosysteme“. Dieses Thema wird an unserer Schule im *Jahrgang 10 des naturwissenschaftlichen Profilunterrichts bearbeitet.*

Die Nutzung außerschulischer Anbieter ist stets eine willkommene Ergänzung des Fachunterrichts. Umso mehr hat es uns gefreut, dass Vertreter der HdK dieses aktuelle Thema für den Unterricht aufbereitet haben.

Frau Kerstin Richter leitete am 12.11.13 ein Seminar und am 2.7.14 noch einmal gemeinsam mit Dr. rer. nat. habil. Siegfried Slobodda.

In beiden Seminaren ging es inhaltlich um den Klimawandel in Sachsen sowie dessen Folgen für Mensch und Natur.

Die Seminare waren geprägt durch ein hohes Maß an Anschaulichkeit sowohl durch sehr aktuelle Informationen, speziell Daten, Zahlen und Kartenmaterial als auch durch eine gute Präsentation.

Die Schüler waren nicht nur Zuhörer sondern wurden durch gezielte Fragestellungen intensiv einbezogen.

Deutlich wurde auch, dass das Thema sehr wohl die Lebenswelt der Schüler tangiert wodurch ein Nachdenken über das eigene Handeln erreicht wurde.

Wir möchten an dieser Stelle noch einmal den beiden Referenten ganz herzlich für ihr Engagement danken, vor allem auch deswegen, weil es eine ehrenamtliche Tätigkeit ist, der sich beide verpflichtet fühlen.

Wir würden uns wünschen, dass noch viele Schulklassen die Möglichkeit haben diese Seminare zu buchen.

Simone Schulz
Fachleiterin
Naturwissenschaften

Sehr geehrte Frau Richter,

im Namen der Schüler der Klassenstufe 10 und meiner Kollegen vom Werner-Heisenberg-Gymnasium Riesa möchte ich mich auf diesem Wege für Ihre engagierte Unterstützung unserer Projektwoche zum Thema „Klimawandel – Klimaschutz“ bedanken.

In Ihrem Seminar erhielten die Schüler Einblick in umfangreiches und sehr aktuelles Material zu globalen und regionalen klimatischen Entwicklungen und Auffälligkeiten. Es wurde deutlich, mit welcher Leidenschaft Sie für positive Veränderungen im Bereich der Klimapolitik eintreten und dass Sie die Verantwortung auch jedes Einzelnen begründet anmahnen.

Sehr hilfreich im Rahmen des Seminars waren die von Ihnen erstellten Arbeitsblätter, auf die wir sehr gern im Geographie-Unterricht der Klasse 11 zurückgreifen werden. Ausdrücklich vielen Dank auch für das zur Verfügung gestellte Material, das ebenfalls in Kl.11 zum Einsatz kommen wird.

Ihr Seminar hat wesentlich zur inhaltlichen Bereicherung unserer Projektwoche beigetragen, aber auch im Hinblick auf die bewusstere Auseinandersetzung mit diesem Thema für jeden Einzelnen sachliche und emotionale Impulse gegeben.

Vielen Dank dafür. Wir wünschen Ihnen alles Gute bei Ihren Initiativen und Projekten und würden uns freuen, Sie oder einen Ihrer Mitarbeiter nächstes Jahr wieder bei uns begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Angela Schorn

(FB-Leiterin Geo am WHG Riesa)

Werner-Heisenberg-Gymnasium

Friedrich-Ebert-Platz 6 a

01591 Riesa

Telefon: 0 35 25 / 5 03 00

Telefax: 0 35 25 / 50 30 30

Riesa, am 7.7.2014

Oberschule Dresden Pieschen

Schule mit besonderem päd. Profil / Gemeinschaftsschule

Robert-Matzke-Str. 14, 01127 Dresden

Tel.: (0351) 8 48 45 27

Fax: (0351) 8 48 45 06

Mail: MSPieschen@aol.com

www.gemeinschaftsschule-pieschen.de

Oberschule Pieschen, R.-Matzke-Str. 14; 01127 Dresden

HdK Dresden

Haus der Kongresse für Umwelt –

Bau – Verkehr Dresden e. V.

Frau Richter

Rabenauer Straße 1

01159 Dresden

07.03.2014

Sehr geehrte Damen und Herren,

unsere beiden 10. Klassen hatten am 04. und 05.03.2014 Frau Richter und Herrn Dr. Slobodda im Biologieunterricht zu Gast.

Die Schüler hörten sehr aufmerksam die Fachvorträge über den Globalen Klimawandel sowie seine Auswirkungen auf Ökosysteme, Lebensgemeinschaften und Arten.

Beide Referenten bezogen die Schüler aktiv in Gespräche ein und es entstand ein sehr spannendes und informatives Unterrichtsklima.

Wir bedanken uns für die besondere Unterrichtseinheit.

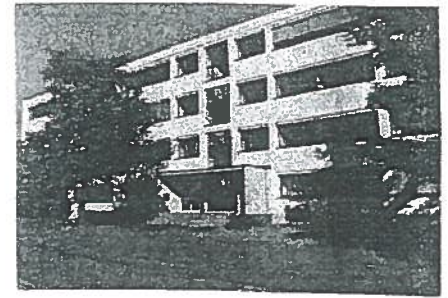
Mit freundlichem Gruß



Angela Lutz

Fachlehrerin Biologie

2. Oberschule „Am Schacht“



2. Oberschule „Am Schacht“, Am Schacht 2, 01558 Großenhain

Großenhain, den 07.11.2013

Referenzschreiben für Frau Kerstin Richter

(Projektorganisatorin [Dipl.-Ing. (FH) für Pharmazie, Medienmanagerin (VWA)]
des Bildungsprojektes des Hauses der Kongresse für Umwelt - Bau - Verkehr
Dresden e.V.)

Frau Richter führte an unserer Schule am 04.11.2013 ein 2-stündiges Seminar zum
Thema: Sachsen im Klimawandel
durch.

Klimawandel in Sachsen war Lehrplan- Thema des Geografiekurses der 10. Klassen an
unserer Schule.

Dies war bereits das 2. Seminar welches wir gemeinsam organisierten. Vor 3 Jahren hatten
wir bereits ein ähnliches Seminar mit guten Erfahrungen durchgeführt.

Frau Richter konnte sehr sachkompetent die aktuelle Problematik darstellen und mit aktuellen
Sachberichten, Zahlen und Bildern aufwarten, die die Schüler sichtlich beeindruckten.

Medientechnisch gut vorbereitet und unter Einbeziehung der Erfahrungswelt der Jugendlichen
gelang es ihr, die Schüler anschaulich auf die Probleme aufmerksam zu machen und sie zu
aktivem Nachdenken zu motivieren. Die Nachhaltigkeit wurde durch die Bearbeitung von
Arbeitsblättern und durch eine Nachbereitung der Veranstaltung im Unterricht erreicht.

Wir begrüßen eine solche Unterstützung für unseren Unterricht ausdrücklich, weil es den
Schülern auf sehr kurzem Weg die aktuellen Probleme näher bringt und es Frau Richter, die
kein Lehrer ist, durch ihr persönliches Engagement vorbildhaft gelang, die Schüler zum
Nachdenken zu motivieren, über das eigene Verhalten nachzudenken.

Wir haben Interesse, auch in den folgenden Jahren die Zusammenarbeit mit Frau Richter
fortzuführen.

Mit freundlichen Grüßen

Hackenber
Schulleiter

St. Benno-Gymnasium Dresden
6. November 2013-11-06

Im Rahmen unserer Schülerarbeitswoche sprachen zu 42 Schülern der Klassen 10, 11 und 12
Frau Dipl.-Ing. Kerstin Richter und
Herr Dr. rer. nat. habil. Siegfried Slobodda (Referent im LfULG a.D. (Ref.
Landschaftsökologie) am 6. November über das Thema

Ursachen des Klimawandels und Auswirkungen auf die Arten in den Ökosystemen in
Sachsens

Frau Richter erarbeitete gemeinsam mit den Schülern die Ursachen des Klimawandels. Sie zeigte zu Beginn des Vortrages mit beeindruckenden Zahlen, dass die Erde 1971 weitgehend ihre natürliche Regenerationsfähigkeit verloren hat. Der Grund ist vor allem in der Zunahme der menschlichen Bevölkerung zu suchen und dem damit verbundenen Rückgang an natürlichen Ökosystemen durch Besiedlung, Flächenversiegelung u. a. m. Ihrer Meinung nach müssten ca. 27% der Erdoberfläche unter Schutz gestellt und die Erderwärmung gestoppt werden. Sie legte den Schülern überzeugend dar, dass die Hauptquelle die Energieerzeugung durch fossile Energieträger ist. Sie legte weiterhin interessante Zahlen und Bilder zu den Folgen weltweit vor, z.B. dass Extremwetterlagen 2012 in Russland durch Trockenheit und Waldbrände ein Drittel der Weizenernte vernichteten, was zu erheblichen Preissteigerungen auf der Erde geführt hat. Oder etwa, dass die Hitzeperiode 2003 in Europa 40 000 Menschen das Leben gekostet hat.

Ausgehend davon schloss Dr. Slobodda in seinem folgenden Vortrag speziell zu Sachsen an. Er fasste eindrücklich zusammen, was eine Erwärmung um nur 2°C für uns künftig an Veränderungen mit sich bringt.

z. B. Verschiebung der Klimazonen, mehr Sonne weniger Niederschlag vor allem in Nord- und Westsachsen ein erhebliches Niederschlagsdefizit. Verlierer werden die Biotope Moor und Auwald und deren Arten sein. Vor allem die Fichte, heimische Lurcharten, die Bachforelle und Tiere mit langsamer Fortbewegung wie Schnecken u. a. können dem nicht standhalten. Man rechnet mit dem Rückgang von ca. 70 der heimischen Arten in den nächsten 50 Jahren, wenn die Entwicklung sich so fortsetzt. Neue Arten verbreiten sich und man muss schauen, welche Auswirkungen dies auf unsere Ökosysteme haben wird. Beispiele hierfür wären die Malariamücke, Vögel und neue Virenarten. Auch das Verhalten der Zugvögel wird sich wesentlich ändern.

Die große teilnehmende Schüleranzahl zeigte ein reges Interesse am Thema und konnte dafür von den Referenten weiter sensibilisiert werden. Ich denke, dass dies ein wichtiges Anliegen unserer Schule ist. Wir danken den Referenten und wünschen uns eine weitere Zusammenarbeit.

Gabriele Spenke Fachleitung Chemie
Andre Martin Fachleitung Biologie
St. Benno-Gymnasium Dresden



Pillnitzer Str. 39
01069 Dresden
Tel. 0351 / 44 54 60
Fax 0351 / 445 46 60

ST. BENNO-GYMNASIUM

Kerstin Richter

Von: "Janke, Heike" <h.janke@sbgdd.de>
An: <info@sachsen-im-klimawandel.de>
Gesendet: Freitag, 20. September 2013 11:23
Betreff: Danke
Sehr geehrte Frau Richter

Wir möchten uns noch einmal bei Ihnen sehr herzlich bedanken, dass Sie uns mit Ihrem Seminar „Sachsen im Klimawandel und Extremwetterereignisse“ im Kurs Einführen in die Betriebs- und Arbeitsorganisation für die AZUBI's im 1 Lehrjahr unterstützt haben.

Das Seminar ist bei den Teilnehmern insgesamt sehr gut angekommen - die Inhalte wurden sehr klar, verständlich und praxisnah vermittelt. Ihr Vortrag hat zum Nachdenken angeregt.

Wir werden Sie, und das Seminar gerne weiter empfehlen.

Freundliche Grüße

Heike Janke
Berufeverantwortliche / Ausbilderin
Umwelttechnische Berufe

Sächsische Bildungsgesellschaft
für Umweltschutz und Chemieberufe
Dresden mbH
Gutenbergstraße 6
01307 Dresden
Telefon: 0351 4445-709
Telefax: 0351 4445-754
E-Mail: H.Janke@sbgdd.de
Internet: www.sbgdd.de

zuständiges Registergericht/Amtsgericht: Amtsgericht Dresden
Handelsregisternummer: HR B 3392
Geschäftsführer: Dipl.-Ing.-Päd. Wolfgang Hübel

NEU BEI DER SBG:

AB SOFORT KÖNNEN SIE SICH FÜR QUALIFIKATIONEN,
WEITERBILDUNGEN, SEMINARE U.V.M. SCHNELL UND
EINFACH ONLINE INFORMIEREN UND ANMELDEN.

WWW.SBG-DRESDEN.DE

20.09.2013

Lions Club Dresden Agenda 21

Motto: Think global - Act local



Frau
Kerstin Richter
Rabenauer Str. 1
01159 Dresden

Dresden, 19. September 2013

Dresdner Agenda 21- Wettbewerb 2013 Nominierung als Projekt für den Publikumspreis

Sehr geehrte Frau Richter,

vielen Dank für die überzeugende Präsentation Ihres Projektes „Sachsen im Klimawandel“ im Rahmen des Agenda 21 – Wettbewerbes 2013. Wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass Sie in die Gruppe der zur Wahl stehenden Projekte zum Publikumspreis gekommen sind, die durch den Lions Club Dresden Agenda 21 nominiert werden.

Im Zeitraum vom **16. September bis einschließlich 22. Oktober 2013** können Dresdner Bürgerinnen und Bürger unter www.dresdner-agenda21.de über den Publikumspreis entscheiden. Darüber hinaus empfehlen wir Ihnen, auch selber aktiv in Ihrem Projektumfeld um die Voten zu werben.

Unabhängig von der Entscheidung über den Preisträger laden wir sie herzlich zur Preisverleihung im Wettbewerb ein. Sie wird am **14. Oktober 2013 / 18:00 Uhr** im Lichthof des Rathauses, Dr.-Külz-Ring 19. Eine gesonderte Einladung folgt zu gegebener Zeit.

Es wäre schön, wenn Sie ihr Projekt dort auch mit einigen Informationsmaterialien und / oder einer Stelltafel präsentieren würden. Weitere Details zur Präsentation erhalten Sie in Kürze. Haben Sie vorab noch Fragen, so steht Ihnen Ulla Cimander, Lokale Agenda 21 für Dresden e.V. (Telefon 2134532) gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink that reads 'Remo Liebscher'.

Remo Liebscher
Präsident LC Dresden Agenda 21